

[215.] Den Herren Verlegern von naturwissenschaftlichen und medizinischen Werken und Journalen zur gefälligen Beachtung empfohlen.

In Verbindung mit Herrn Hofrath Henle und mehreren anderen Autoritäten der hiesigen mediz. Fakultät haben wir ein naturwissenschaftlich medizinisches Lesezimmer, beginnend mit Januar f. J., für die Herren Professoren, Dozenten u. Studirenden, so wie der sich für diese Wissenschaften interessirenden Laien gegründet und erstreckt sich die Zahl der Theilnehmer bereits auf fast sämtliche Lehrer u. Schüler dieser Fächer hiesiger Universität. Da die bereits erscheinenden Journale und Zeitschriften theils von der Universitäts-Bibliothek, theils von den Herren Professoren zur Benutzung für die Anstalt gratis abgegeben werden, so bedarf es nur der Anschaffung derartiger neuer sich eignender Erscheinungen.

Eine Hauptaufgabe des Herrn Hofrath Henle und seiner Herren Collegen wird darin bestehen, die neuen Erscheinungen aus den naturwissenschaftlich-medizinischen Gebieten in Gegenwart mit ihren Schülern und den übrigen Theilnehmern zu besprechen, zu beurtheilen und für die Verbreitung gediegener Werke durch Empfehlung zu wirken, wie überhaupt das Interesse für die Erzeugnisse der medizinischen und naturwissenschaftlichen Welt zu erwecken und zu heben.

Zu diesem Behufe werden wir alle neuen Erscheinungen über Medizin und Naturwissenschaft, und deren verwandte Fächer nach Empfang wöchentlich zur Kenntnahme der Mitglieder im Lesezimmer auflegen, und ersuchen wir die verchristlichen Verlagsbuchhandlungen, uns (da wir für die Folge aus den genannten Fächern Nova unverlangt uns erbitten,) sofort nach Erscheinen ein oder mehrere Exemplare zu übersenden.

Wir sind überzeugt, daß durch diese Art der Bekanntwerbung eines Werkes der Absatz desselben ein günstiges Resultat haben wird.

Heidelberg, im Dezbr. 1848.

Ergebnist

H. Nieder's Universitäts-Buchhandlung.

[216.] Zur gesl. Nachricht.

Den verehrten Herren Collegen, welche so gütig waren, uns Rechnung zu geben, erlauben wir uns anzugeben, daß wir wegen der höchst rücksichtslosen und feindlich gelegten Hindernisse der hiesigen Buchhändler an der Eröffnung unseres Geschäftes, wo zu wir die Bewilligung von unserer höchsten Gewerbe-Instanz, seit 10 Monaten in Händen hatten — also uns in unserem vollsten Rechte befanden — bis jetzt hingehalten wurden.

Es war uns daher unmöglich, in dieser Zeit etwas für Ihren Verlag zu thun, hoffen aber, daß wir nunmehr, wo die abermalige Bestätigung unserer Concession vom Kaiser selbst erfolgte, und wir an der Ausübung unseres Geschäftes nicht mehr gehindert werden dürfen, daß Versäumte nachholen werden.

Was bis zur Ostermesse 1849 von den uns gütigst gesandten Artikeln abgesetzt ist, werden wir prompt bezahlen, und bitten wir nur, uns zu erlauben, daß wir von dem Nichtabgesetzten, worauf wir uns noch Abnehmer versprechen, zur Disposition stellen dürfen.

Brünn, den 1. Januar 1849.

Buschak & Irrgang.

[217.] Wir Unterzeichnete haben uns vereinigt, in Zukunft alle Sendungen über Leipzig zu beziehen, und bitten unsere süddeutschen und rheinischen Herren Collegen, vom 1. Januar 1849 an keine Zusendungen mehr über Stuttgart, Frankfurt a.M. oder Cöln an uns abgehen zu lassen; und ebenso die Rechnung in Pf. und Kr. statt in Guldenpreisen zu führen, so wie unsere Firma auf Ihre Leipziger Auslieferungsliste zu stellen.

Düsseldorf, im December 1848.

Bötticher'sche Buchhandlung.

J. Buddens'sche Buch- u. Kunsthändlung.
Eduard Schulte.

P. J. Engels.

Schaub'sche Buchhandlung.

J. H. C. Schreiner.

Stahl'sche Buchhandlung.

Übersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchh. — Berichtigung. — Für Sortimentshändler. — Beitritts-Erläuterung. — Neuigk. der ausländ. Literatur. — Anzeigebatt No. 128—217. — Leipziger Börse am 8. Januar 1849.	
Anonyme 135. 138. 206. 207. Elsäßer 131.	Kern 140.
Anstalt. ofad. in H. 184. Crped. d. Gulenspiegel 178.	Riehling & Co. 162. 164.
Asher & Co. 194. Crped. d. Dresdner Stg. 210.	Riehling 181.
Aue in D. 155. Fernbach & Co. 174.	Rieger in H. 215.
Bödeker, G. D. 204. Fischer, Ch. in B. 146.	Rieffel 138.
Bath 133. Flemming 136. 212.	Röder, R. J. 195.
Beck in N. 186. Förster 169.	Röllmann in U. 144.
Beichel 132. Fröhliche, H. 173. 200.	Rößling 202.
Bethmann 156. Goar, St. 142.	Römmel 199.
Braumüller 188. Haendel 160.	Reinhardt 154.
Bureau d. L. & K. in B. 191. Hallberger 152.	Liesching & Co. 198.
Büschak & J. 216. Haspel 172. 175. 180.	Mayer, G. 151. 166.
Gast 147. Henzen & Co. 167.	Mittler, G. S. 133.
Christen 182. Hess in E. 203.	Mohr, G. 183.
Creuz 168. Hoffmann, G. in St. 213	Müller's S.-B. in E. 165.
Doll's Enkel 177. Högl 134. 211.	205.
Düsseldorfer Buchhldgn. 217. Horvath 193.	Nöldeke 171.
Duk 189. Huch 197.	Pöhlke, G. 143.
Ebenhöch 201. Jenisch-Stage 214.	Ramboht 209.
Ghermann 190. Jügel 128.	Rau 170.
	Reclam, sr. 187.

Leipziger Börse am 8. Januar 1849.

Curse Im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. { k. S. 143	{ 2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl. { k. S. 102½	{ 2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 { Pr. Crt. { k. S. 99½	{ 2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 { Lsdr. à 5 { k. S. 112½	{ 2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 { Pr. Crt. { k. S. 99½	{ 2 Mt. —	—
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W. { k. S. 57	{ 2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. { k. S. 150½	{ 2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St. { k. S. 6. 26½	{ 3 Mt. —	—
Paris pr. 300 Fres. { k. S. 81½	{ 2 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr. { k. S. 90½	{ 3 Mt. —	—

Augustd'or à 5 { à 1/5 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100

Pr. Friedrichsd'or à 5 { idem d°.

And. ausl. Louisd'or à 5 { nach ger. Amsmünzungsfusse . . . d°.

K. Russ. wcht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück

Holland. Duc. à 3 { à 100

Kaiserl. d°. d°. d°.

Bresl. d°. à 65½ As . . . d°.

Passir d°. d°. à 65 As . . . d°.

Conv.-Spec. u. Guld. d°.

Idem 10 u. 20 Kr. d°.

Gold pr. Mark fein Cölln. Silber . . . d°.

Staatspapiere und Actien excl. Zinsen.

Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% im { von 1000 und 500 { . . . 79½

14 { Fuss kleinere —

— d°. — von 500 { à 4% . . . 89½

— d°. — von 500 u. 200 { à 5% . . . 102

— d°. — d°. kleinere . . . —

Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3½% im { von 1000 und 500 { . . . 82½

14 { Fuss kleinere —

Actien der chem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 { . . .

K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% im { von 1000 und 500 { . . . 78½

20 fl. Fuss { kleinere —

Leipziger Stadt-Obligationen à 3% im { von 1000 und 500 { . . . 89½

14 { Fuss kleinere —

Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 { . . . 80

à 3½% { v. 100 u. 25 { . . . —

d°. lausitzer d°. à 3% 76

d°. d°. à 3½% 86

d°. d°. à 4% 97½

Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3½% 37½

Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 { à 4% —

Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine à 3½% in Pr. Crt. pr. 100 —

Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3½% (300 Mk. Bco. = 150 {) —

K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.

à 5% { laufende Zinsen —

à 4% { à 103% im 14 { Fuss —

à 3% { —

Actien d. W. B. pr. St. à 103% —

Leipz. Bank-Actien à 250 { pr. 100 141½

Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 { pr. 100 98½

Sächs.-Schles. d°. d°. pr. 100 76½

Chemn.-Risaer d°. d°. pr. 100 — 26

Löbau-Zittauer d°. d°. pr. 100 — —

Magdeb.-Leipz. d°. d°. pr. 100 168 —